



Kinderarbeit

1

Lies, was die 10-jährige Arbeiterin Millie über ihren Tagesablauf berichtet.

„Wie alt warst du, als du zu arbeiten begonnen hast?“

Millie: „Ich war sieben Jahre alt.“

„Wie lange musst du normalerweise arbeiten?“

Millie: „Von sechs Uhr morgens bis acht Uhr abends.“

„Hast du eine Pause, um dich auszuruhen oder zu essen?“

Millie: „Mittags habe ich eine Stunde frei.“

„Wie lange wird gearbeitet, wenn die Fabrik viele Aufträge hat?“

Millie: „Von fünf Uhr morgens bis neun Uhr abends.“

„Wie weit hast du es zur Fabrik?“

Millie: „Sechs Kilometer. Dazu brauche ich etwa eineinhalb Stunden.“

„Hast du Zeit, am Morgen in der Fabrik zu frühstücken?“

Millie: „Nein. Wenn ich etwas esse, dann zuhause.“

„Wie schaffst du es, nach so langer Arbeit am Morgen aufzuwachen?“

Millie: „Meistens wecken mich meine Eltern.“

„Kommst du immer pünktlich zur Arbeit?“

Millie: „Nein. Aber wenn ich zu spät komme, werde ich geschlagen.“

„Wird in der Fabrik öfter jemand geschlagen?“

Millie: „Ja, vor allem am Ende der Arbeitszeit, damit wir schneller arbeiten.“

„Hast du Zeit, in die Schule zu gehen?“

Millie: „Ich gehe nicht zur Schule.“

„Was machst du, wenn du heimkommst?“

Millie: „Ich esse etwas, dann falle ich sofort müde ins Bett.“

2

**Werte das Interview aus.
Ergänze die Lücken im Text.**

Millie war bei ihrem Einstieg in die Arbeitswelt _____ Jahre alt. An normalen Tagen arbeitet sie _____ Stunden. Hat die Fabrik viele Aufträge, arbeitet sie _____ Stunden. Jeden Tag braucht sie für den Weg zur Arbeit und zurück _____ Stunden. Millie geht _____ zur Schule.